



Suchtprävention für Azubis – Was wirkt, was nicht?

Ausgangszustand

- Das Jugendalter ist geprägt von Risikoverhalten
- Sucht hat ihren Ursprung in aller Regel im späten Kindes- oder frühen Jugendalter
- Identitätssuche auch über Experimentieren mit Substanzen/ exzessive Verhaltensweisen
- **Konsum/ Verhalten maßgeblich beeinflusst durch die Gleichaltrigengruppe**



Foto von Maurício Mascaro von Pexels: <https://www.pexels.com/de-de/foto/frau-die-das-rote-hemd-trinkt-948199/>



Wir sind lieber zusammen falsch, als alleine richtig



Risikofaktoren für Suchtentstehung

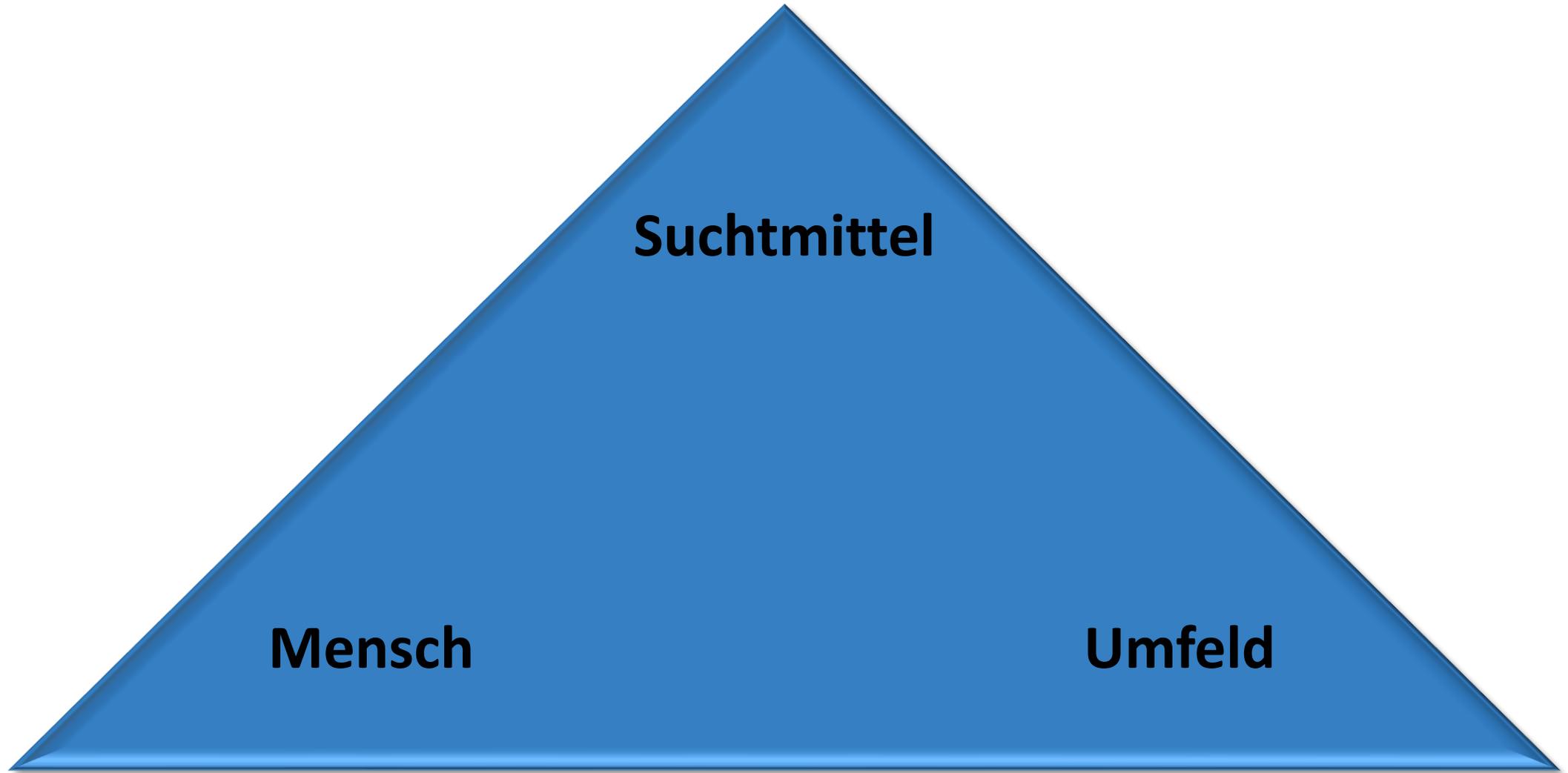
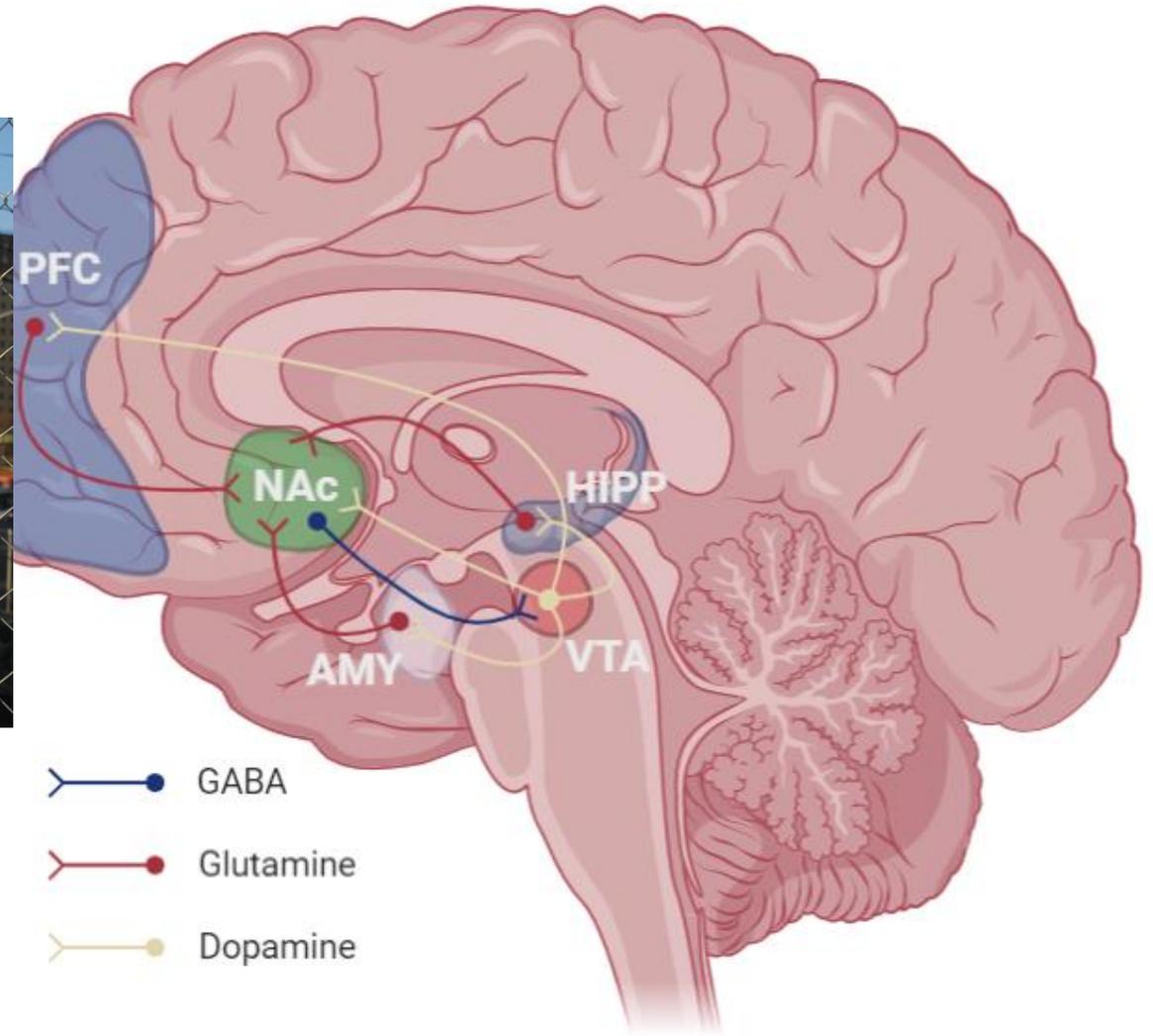




Foto von Pixabay: <https://www.pexels.com/de-de/foto/orange-und-schwarz-vorubergehend-wegen-baubeschilderung-geschlossen-209717/>



Created in **BioRender.com**

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Mesocorticolimbic_Circuit.png

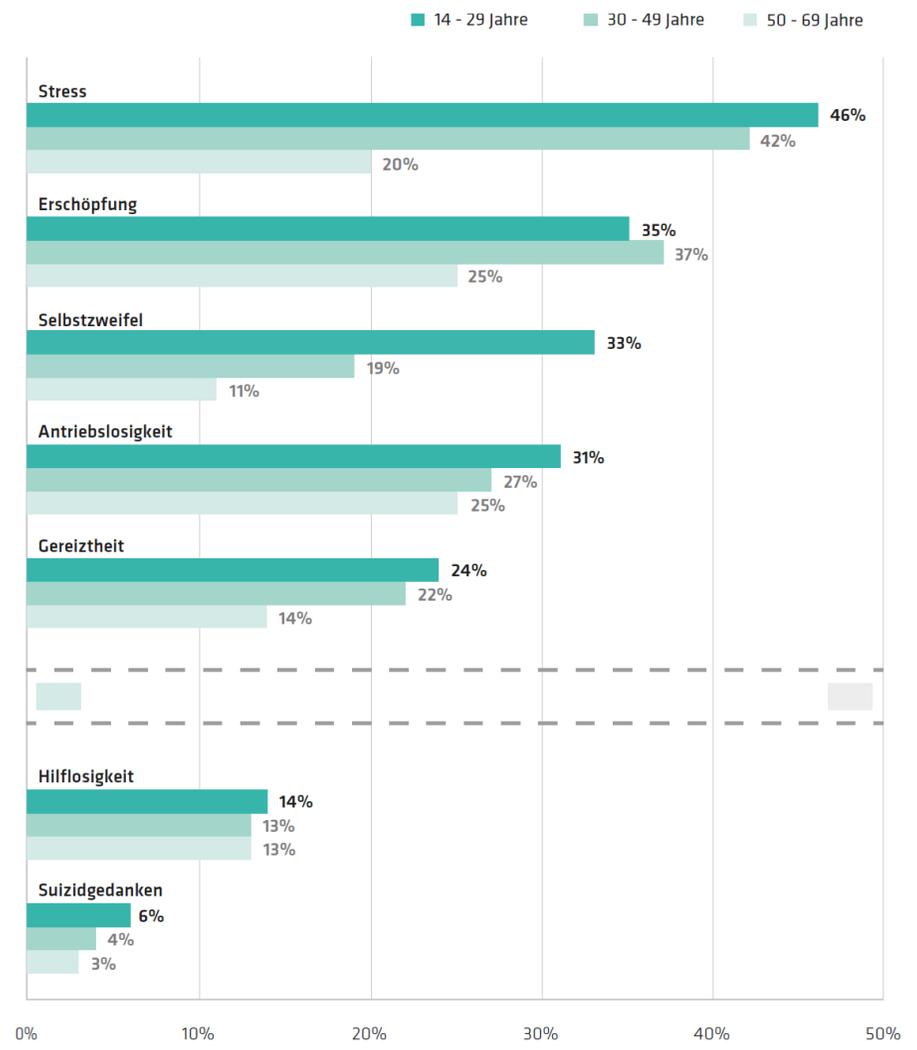
Der Sucht-Sauhund

- Sucht-Sauhund trifft auf jugendliches Gehirn
 - Hier und jetzt wichtiger als ferne ungewisse Zukunft
 - Langfristige Konsequenzen relativ gleichgültig
 - Sofortige Bedürfnisbefriedigung
 - Rechtfertigung gesundheitsschädlichen Verhaltens



Foto von [Denniz Futalan](#) von [Pexels](#)

Psychische Belastungen



Zahlen Daten Fakten

- Häufigkeit des Alkoholmissbrauchs bei 14-24-Jährigen liegt bei 10 %
- 22 % der 13 bis 25-Jährigen konsumieren mehrere Suchtmittel
- 25 % der 10–17-Jährigen konsumieren social Media riskant
- 16 % der Berufsschüler konsumieren illegale Drogen
- 50,8 % der 18–25-Jährigen hat schon einmal Cannabis konsumiert
- Alkoholprobleme häufigste Ursache bei Fehlzeiten, Leistungseinbußen und Arbeitsunfällen



Was kann also gar nicht wirken?

Frontalvorträge



Isolierte Einzelmaßnahmen



Kurzveranstaltungen



Image by [Foto-RaBe](#) from [Pixabay](#)

Aktionismus



▶ Rezept ist ausreichend für eine Person

Hardcore

- 60 ml Tomatensaft
- 80 ml klare Kraftbrühe
- evtl. Selleriesaft
- Selleriesalz
- schwarzer Pfeffer aus der Mühle
- Paprika
- Tabasco
- Worcestersauce

Alle Zutaten in einem mit Eiswürfeln gefüllten Glas verrühren und servieren.

Vorsicht: Dieser Drink ist nur für die ganz Starken unter euch!

Quelle: <https://shop.bzga.de/na-toll-cocktails-ohne-alkohol-32101800/>

Vernunfttappelle





Was braucht also wirksame Suchtprävention?

Klare Regeln und Grenzen



Glaubwürdige Vorbilder



AusbilderInnen, die Auffälligkeiten zeitnah ansprechen



Passende Unterstützungsangebote

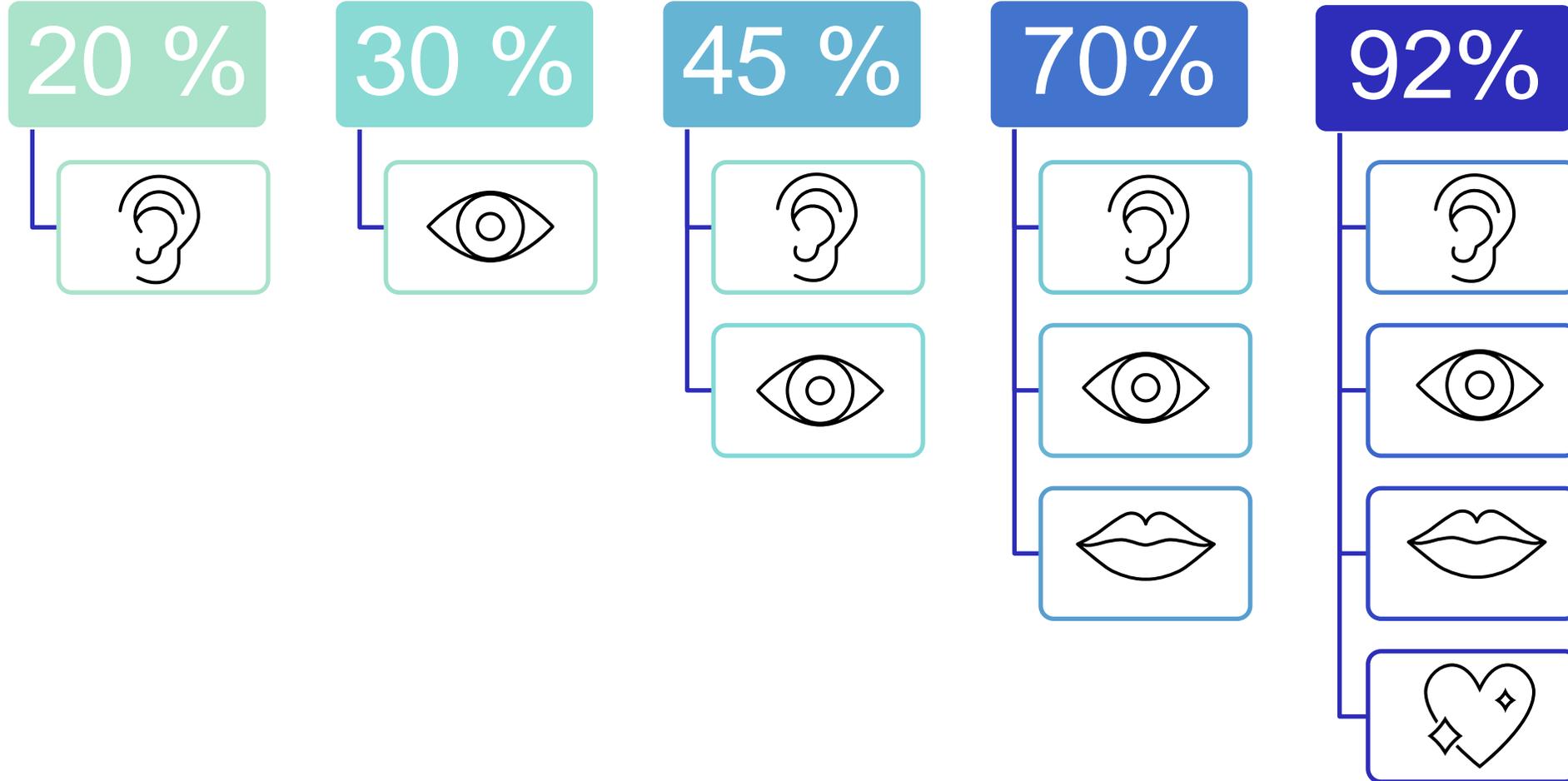


Zeitgemäße Maßnahmen



Foto von [Bradley Hook](#) von [Pexels](#)

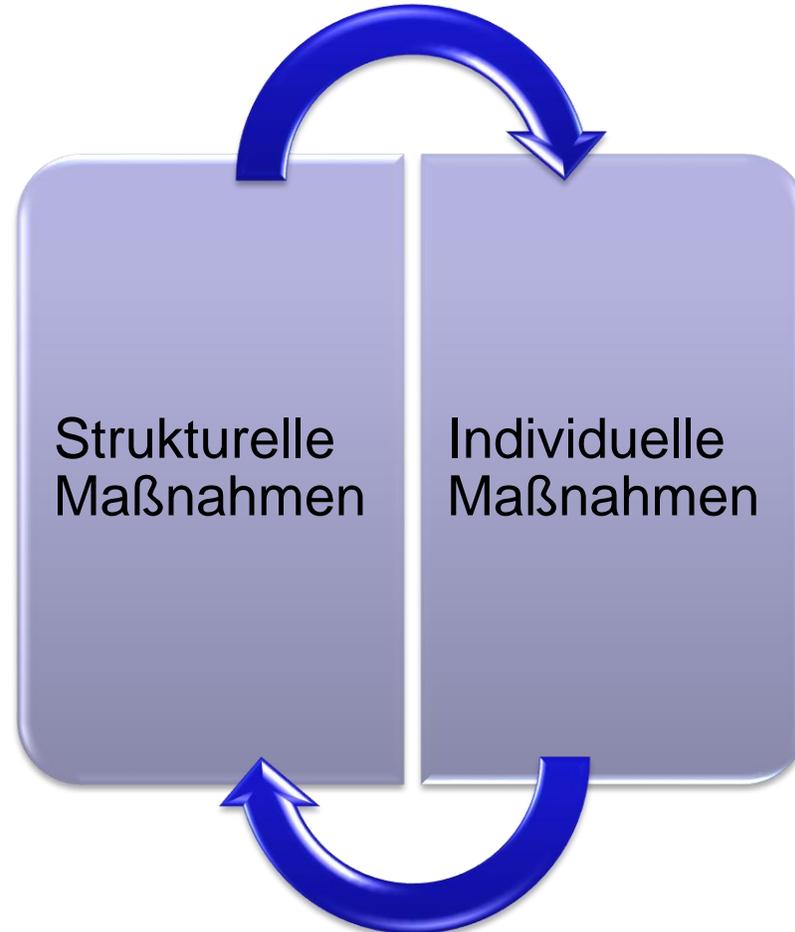
Wir lernen



Gesamtkonzept Suchtprävention



Kombinierte Strategie





Das Erfolgsmodell

Peer to Peer education:

- Direkte, unkomplizierte und maßgeschneiderte Zielgruppenansprache
- Interesse für die Themen Konsum, Risiko und Abhängigkeit wecken
- Vertrauensvorschuss durch Gleichaltrigkeit
- stärkere Szenenaffinität
- Vorortpräsenz am Arbeitsplatz
- Selbstreflexion und Austausch anregen
- Primär- und Sekundärprävention tabufrei und jugendspezifisch ausrichten



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY-SA](#)



Junge Ansprechperson für Suchtprävention (JASP)



JASP Ausbildung bei AUDI 2022





Übersicht

4 Module á 2 Tage

Inhouse oder in Augsburg

Begleitendes E-Learning

Motivierende Gesprächsführung

Entwicklung von Präventionsprojekten

Resilienzstärkung

Den Suchtsauhund trainieren

Co-Verhalten vermeiden

Selbstreflexion



Kontakt

Betriebliche Suchtprävention Miehle GmbH

Büro: 0821 4443066

Mobil: 0152 29274739

Mail: info@suchtpraevention-miehle.de

Web: www.betriebliche-suchtpraevention.de